

WILLS GAR NIT WISSEN

M: Paul Lorenz

T: Peter Fiedler

1. Strophe

Sag wia oft hast du scho oana in die Augn gschaut,
in der lauen Sommernacht mit ihr a Luftschloss baut,
bist im siebten Himmel gwesn? – i wills gar nit wissen,
wia vü DirndlIn sand denn scho in deine Arm drin glegn.
Wollt die oane oder andre vielleicht mit dir gehen,
hast du wirklich alle zomm vergessn? – i wills gar nit wissn

REF:

**Du bist da, nur des zählt und sonst gar nix auf da Welt,
du bist da, jetzt und heut für mi alloa,
du bist da und i spür so verliabt war i nu nia,
und i frag di nit was war wills goar nit wissen.**

2. Strophe

Wia vü Träume fliagn dir nach, wenn du heut zu mir gehst,
wia vü Herzen hast du gstoin bevor du kemmen bist?
Wia vü davon werden di vermissn? – i wills gar nit wissen,
was hast du scho in dei Tagebuach einigschriebn?
Is für di und mi nu a Kapitel blieben,
wia vü Seiten hast scho aussagrissn? – i wills gar nit wissn